

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2025/051
freigegeben

Amt: 50 Amt für Soziales, Schulen und Jugend
Verfasser: Rülke, Martin

Datum: 04.11.2025

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Sozial- und Kulturausschuss	11.11.2025	nicht öffentlich
Finanz- und Verwaltungsausschuss	27.11.2025	nicht öffentlich
Stadtrat	04.12.2025	öffentlich

Betreff:

Deckung von Mehrbedarfen für das Bauvorhaben Neubau Kunstrasen-Großspielfeld Pesterwitz und Umrüstung Flutlicht auf LED

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss-Nr.: 031/2024 vom 30. Mai 2024 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Freital für das Haushaltsjahr 2024 (B 2023/062)
- Beschluss-Nr.: 041/2024 vom 30. Mai 2024 – Umsetzung der Maßnahme Neubau Kunstrasen-Großspielfeld Pesterwitz und Umrüstung Flutlicht auf LED (B 2024/029)
- Beschluss-Nr.: 006/2025 vom 9. Januar 2025 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Freital für das Haushaltsjahr 2025 (B 2024/044)
- Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern für die Sportförderung (Sportförderrichtlinie - Sport-FRL)

Der SV Pesterwitz ist Pächter der Sportanlagen im Stadtteil Pesterwitz. Mit Beschluss des Stadtrates vom 30. Mai 2024 wurde der Umsetzung des Bauvorhabens zum Neubau eines Kunstrasen-Großspielfeldes im Stadtteil Pesterwitz zugestimmt.

Dabei handelt es sich um ein Bauvorhaben des Vereins, welches auf der Grundlage der Sportförderrichtlinie durch den Freistaat Sachsen und durch die Stadt Freital gefördert wurde.

Für die Umsetzung der Maßnahme waren im städtischen Haushalt Mittel in Höhe von 672.450,00 Euro eingestellt. Dies entsprach dem städtischen Finanzierungsanteil lt. Zuwendungsantrag. Die Gesamtkosten und deren Finanzierung ist in der nachfolgenden Tabelle 1 dargestellt:

Tabelle 1: Kostenaufteilung laut Haushaltsplanung 2024

Gesamtkosten gepl.	Kostenträger	Betrag	Deckungsanteil
1.242.550,00 Euro	SV Pesterwitz	11.000,00 Euro	0,9 %
	Stadt Freital	559.147,50 Euro	45,0 %
	Stadt Freital (Reduzierung des eigentlichen Vereinsanteils)	113.000,00 Euro	9,1 %
	Freistaat Sachsen	559.147,50 Euro	45,0 %

Mit Schreiben der Sächsischen Aufbaubank (SAB) vom 31. Mai 2024 wurden für die Maßnahme Zuwendungen des Freistaates in Höhe von 620.745,67 Euro bewilligt. Die Zuwendung fiel damit um 61.598,17 Euro höher aus, als im Haushalt geplant.

Im Zuge der Ausschreibung der Bauleistungen gingen mehrere Angebote ein, die jedoch alle über den ursprünglich berechneten Kosten lagen. Der Zuschlag entfiel auf das kostengünstigste Angebot mit einem Gesamtumfang von rund 1.309.338,81 Euro. Die Differenz im Vergleich zur Kostenberechnung in Höhe von rund 66.500,00 Euro konnte aufgrund der höheren Zuwendung des Freistaates damit fast vollständig aus den verfügbaren Haushaltsmitteln gedeckt werden. Die Übersicht der neuen Finanzierungsanteile sind in Tabelle 2 dargestellt.

Tabelle 2: Kostenaufteilung nach Ausschreibung (September 2024)

Gesamtkosten	Kostenträger	Betrag	Deckungsanteil
1.309.338,81 Euro	SV Pesterwitz	11.254,33 Euro	0,86 %
	Stadt Freital	564.338,81 Euro	43,10 %
	Stadt Freital (Reduzierung des eigentlichen Vereinsanteils)	113.000,00 Euro	8,63 %
	Freistaat Sachsen	620.745,67 Euro	47,41 %

Im Verlauf der Baumaßnahme kam es jedoch zu unerwarteten Mehrkosten, welche der SV Pesterwitz gegenüber der Stadt Freital angezeigt und um entsprechende Unterstützung gebeten hat.

Die Mehrkosten betreffen vor allem Leistungen für Bodenaushub und Bodenentsorgung, welche aufgrund von Mengenmehrungen und ungünstigen Bedingungen zum Wiedereinbau vor Ort (feuchter Lehm, inhomogener Boden bei Einbau nicht verdichtungsfähig) entstanden. Außerdem konnte der Einbau der vorhandenen Flutlichtmasten nicht wie geplant erfolgen, sodass neue Masten eingebaut werden mussten.

Bereits während der Umsetzung der Baumaßnahmen wurde durch die Beteiligten immer wieder geprüft, welche Einsparmöglichkeiten bestehen, um die anfallenden Mehrkosten auszugleichen. So werden bspw. Kosten für die Fertigstellungspflege reduziert, da die Technische Werke GmbH (TWF) die Pflege im Rahmen der Sportstättengrundbetreuung vorzeitig übernimmt. Darüber hinaus hat der SV Pesterwitz durch Eigenleistungen Kosten im Bereich Zaunbau und Metallbau reduzieren können und hat einzelne Ausstattungsgegenstände auf eigene Kosten beschafft (Tore und Spielerbänke). Das ausführende Bauunternehmen und das begleitende Planungsbüro haben ebenfalls Preisnachlässe angeboten.

Nach Berücksichtigung der o.g. Einsparmaßnahmen belaufen sich die Mehrkosten auf rund 135.000,00 Euro. Die genaue Summe kann noch nicht abschließend beziffert werden, da die Schlussrechnung der beauftragten Firma noch nicht vorliegt. Es ist jedoch davon auszugehen, dass es keine weiteren erheblichen Kostensteigerungen geben wird, da die letzte Abschlagsrechnung bereits die Kosten für fast alle erbrachten Leistungen enthält und auch schon durch das begleitende Planungsbüro geprüft wurde.

In Gesprächen zwischen dem SV Pesterwitz, der Stadtverwaltung, dem beteiligten Planungsbüro und dem ausführenden Bauunternehmen am 23. September und 7. Oktober 2025 wurde nach Lösungen für die Deckung der Kosten gesucht. Eine Erhöhung der Fördermittel durch den Freistaat Sachsen ist ausgeschlossen.

Der SV Pesterwitz hat angeboten, sich an den Mehrkosten im Umfang von weiteren 62.000,00 Euro zu beteiligen. Es wird vorgeschlagen, die bereits bewilligten Zuwendungen um weitere 75.000,00 Euro zu erhöhen, da der Sportverein die zusätzliche finanzielle Belastung ohne Unterstützung der Stadt nicht stemmen kann.

Die abschließende Kostenverteilung stellt sich nach aktuellem Stand dann wie in Tabelle 3 dar.

Tabelle 3: Kostenaufteilung nach Mehrkosten (Stand: 03. November 2025)

Gesamtkosten	Kostenträger	Betrag	Deckungsanteil
ca. 1.444.050,00 Euro	SV Pesterwitz	73.000,00 Euro	5,1 %
	Stadt Freital	637.304,33 Euro	44,1 %
	Stadt Freital (Reduzierung des eigentlichen Vereinsanteils)	113.000,00 Euro	7,8 %
	Freistaat Sachsen	620.745,67 Euro	42,9 %

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Finanzierung der Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2024 eine Haushaltsermächtigung in Höhe von 672.450,00 Euro im Produktkonto 421001.781800 unter der Investitionsnummer 42100122002 veranschlagt. Aufgrund von Verzögerungen beim Baubeginn wurden die Mittel als gebundene Haushaltsreste ins Jahr 2025 übertragen. Durch die angefallenen Mehrkosten im Rahmen der Umsetzung der Baumaßnahme in Höhe von rund 135.000,00 Euro entsteht abzüglich des höheren Eigenanteils des SV Pesterwitz ein Mehrbedarf in Höhe von rund 73.000,00 Euro, zuzüglich eines Puffers von 2.000,00 Euro. Dieser Mehrbedarf von insgesamt 75.000,00 Euro kann durch ungeplante Einzahlungen aus der Rückzahlung von Betriebskostenzuschüssen freier Träger von Kindertageseinrichtungen innerhalb des Teilhaushaltes 06 - Amt für Soziales, Schulen und Jugend gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt, den entstandenen Mehrbedarf beim städtischen Finanzierungsanteil beim Bauvorhaben Neubau Kunstrasen-Großspielfeld Pesterwitz und Umrüstung Flutlicht auf LED in Höhe von 75.000,00 Euro aus dem Konto 365201.431800 (Kindertagesstätten in freier Trägerschaft – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche) zu decken und den nicht rückzahlbaren zweckgebundenen Zuschuss an den SV Pesterwitz um diesen Betrag zu erhöhen.

Rumberg
Oberbürgermeister

Anlage:
Antrag SV Pesterwitz